

Beantwortung der Anfrage der AfD/302/2026

Frage 1: Welche organisatorischen, personellen bzw. finanziellen Leistungen wurden seitens der Landeshauptstadt Düsseldorf für die Realisierung der konstituierenden Sitzung des Rates der Religionen Düsseldorf erbracht?

Der Oberbürgermeister hat zu Beginn der Sitzung ein Grußwort gehalten. Eine Mitarbeiterin des Protokolls hat bei der Koordinierung mit den externen Dienstleistern die Abläufe und organisatorischen Details geklärt und stand für Fragen für die Veranstaltungsleitung zur Verfügung. Der Aufwand hielt sich dabei in einem überschaubaren Rahmen. Zudem finden Veranstaltungen im Plenarsaal mit den internen Technikern statt. Ein Veranstaltungstechniker hat die Veranstaltung betreut. Die Stehtische im Foyer stellte das Rathaus zur Verfügung.

Die Veranstaltung wurde seitens des kommissarischen Vorstandes des Rates der Religionen organisiert und bezahlt.

2. Frage: Welche direkten oder indirekten finanziellen Leistungen wurden bzw. infrastrukturellen Ressourcen soll der Rat der Religionen Düsseldorf darüber hinaus durch die Stadt Düsseldorf erhalten?

Es sind seitens der Stadt keine weiteren Unterstützungen vorgesehen.

3. Frage: Wie hat sich die Nutzung des Düsseldorfer Rathauses für Veranstaltungen mit religiösem oder interreligiösem Charakter in den vergangenen fünf Jahren entwickelt? (Bitte um tabellarische Darstellung der Veranstaltungen mit religiösem Bezug im Düsseldorfer Rathaus seit 2021)

Siehe beigefügte Tabelle.